

## Fachpublikationen

- Merkblatt DWA-M 605**  
Wirkung, Bemessung und Betrieb von Vorsperren zur Verminderung von Stoffeinträgen in Talsperren  
August 2005, 32 Seiten, DIN A4  
ISBN 3-937758-87-9 \*€ 35,00

---

- Merkblatt DWA-M 606**  
Maßnahmen der Seentherapie (Entwurf)  
(vormals DVWK-Merkblatt 213/1988)  
Oktober 2005, 104 Seiten, DIN A4  
ISBN 3-937758-83-6 \*€ 58,00

---

- ATV-DVWK-Arbeitsbericht WRRL**  
**Relevante Themenbereiche der WRRL - Handlungsbedarf aus Sicht der ATV-DVWK**  
**ATV-DVWK-Projektgruppe "Koordination Aktivitäten Wasserrahmenrichtlinie"**  
Januar 2003, 79 Seiten, broschiert, DIN A4,  
ISBN 3-924063-37-0 \*€ 31,00

---

- ATV-DVWK-Arbeitsbericht GB-1**  
**Formen und Strukturen der Fließgewässer - Ein Handbuch der morphologischen Fließgewässerkunde**  
Dr. Elmar Briem  
August 2002, 135 Seiten, 54 Abbildungen,  
24 Farbfotos, 10 Tabellen, broschiert, DIN A4,  
ISBN 3-936514-01-1 \*€ 41,50

---

- ATV-DVWK-Arbeitsbericht GB-1**  
**Gewässerlandschaften der Bundesrepublik Deutschland**  
Dr. Elmar Briem  
Februar 2003, ISBN 3-924063-33-8 \*€ 100,50

---

- Fließgewässer und Auenentwicklung - Grundlagen und Erfahrungen**  
Mit Beiträgen und Projektbeispielen zahlreicher Fachwissenschaftler  
Peter Jürging und Heinz Patt (Herausgeber)  
2005, XVIII, 524 Seiten, 200 Abbildungen, gebunden  
ISBN 3-540-21415-1 - Springer Verlag, Berlin \*€ 99,95

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten. \*) Fördernde DWA-Mitglieder erhalten 30 % Rabatt

## Geschäftsbedingungen

### Anmeldung

Schicken Sie Ihre Anmeldung bitte schriftlich an die DWA. Bei vielen unserer Veranstaltungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt, es wird die Reihenfolge des postalischen Eingangs berücksichtigt. Als verbindliche Anmeldebestätigung erhält der Teilnehmer die Rechnung über die Teilnahmegebühr.

### Abmeldung

Bei schriftlicher Abmeldung bis 14 Tage vor der Veranstaltung wird die Teilnahmegebühr (abzüglich 10% Bearbeitungsgebühr) zurückerstattet. Bei kurzfristiger Abmeldung (Datum des Poststempels) muss die Teilnahmegebühr in voller Höhe berechnet werden. Sie ist auch in vollem Umfang fällig, wenn der Teilnehmer ohne Abmeldung nicht auf der Veranstaltung erscheint.

### Teilnahmegebühr

Die Rechnung gilt gleichzeitig als Teilnahmebestätigung. Bitte zahlen Sie die Teilnahmegebühr erst nach Erhalt unserer Rechnung. Ein Lehrgang kann nicht auf mehrere Teilnehmer aufgeteilt werden. Eine Teilbelegung führt nicht zu einer Preisreduzierung.

### Haftung

Die DWA kann bei Vorliegen höherer Gewalt oder bei ungenügender Beteiligung die Veranstaltung absagen. Bereits gezahlte Gebühren werden erstattet. Weitergehende Ansprüche gegen den Veranstalter bestehen nicht. Eine Haftung für Personenschäden, Beschädigungen, Gegenstände und Kraftfahrzeuge ist ausgeschlossen.

### Veränderungen der Veranstaltung

Veranstaltungen können in Ausnahmefällen gegenüber der Ausschreibung verändert werden. Dies kann zu einer Aktualisierung des Inhalts, des Ablaufs, zu Dozentenwechsel oder zu Preisveränderungen führen. Diese Veränderungen berechtigen nicht zum Rücktritt.

### Datenschutz

Soweit Sie uns keine weitergehende Einwilligung erteilen, verwenden wir Ihre personenbezogenen Daten für die Veranstaltungsabwicklung und für die Übermittlung von schriftlichen Produktangeboten aus unserem Hause. Der Nutzung Ihrer Daten zum Zwecke der Werbung oder der Markt- und Meinungsforschung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

### Copyright

Das Copyright der Lehrgangunterlagen liegt bei der DWA bzw. bei den Dozenten. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung dürfen die Unterlagen weder nachgedruckt noch vervielfältigt werden.

## Allgemeines

### Termin / Ort

1./2. Februar 2006, Erfurt

### Seminarleiter

Dr. Michael Weyand, Ruhrverband, Essen

### Teilnahmegebühr

DWA-Mitglieder: € 250,-  
Nicht-Mitglieder: € 300,-  
Inkl. Tagungsunterlagen und Pausenverpflegung  
Preise für Studenten auf Anfrage  
Mitglieder der DACH-Kooperationspartner  
ÖWAV, SWV und VSA erhalten Mitgliedspreise.



### Veranstaltungsort

Thüringer Ministerium für Landwirtschaft,  
Naturschutz und Umwelt (TMLNU)  
Beethovenplatz 3  
99096 Erfurt

### Ansprechpartnerin

DWA  
Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft,  
Abwasser und Abfall e.V.  
Monika Voigt  
Theodor-Heuss-Allee 17  
53773 Hennef  
Tel.: 02242 872-201  
Fax: 02242 872-135  
E-Mail: voigt@dwa.de  
Internet: www.dwa.de



SEMINAR  
WASSERRAHMENRICHTLINIE



9509/06

# Erfurter Gespräche zur Wasserrahmen- richtlinie

Erste Schritte und besondere  
Aspekte auf dem Weg  
zum Maßnahmenprogramm



1./2. Februar 2006  
Erfurt



## Aus dem Inhalt

Mit dem Abschluss der Bestandsaufnahme und der Diskussion ihrer Ergebnisse scheint der Umsetzungsprozess der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) in der allgemeinen Wahrnehmung etwas in den Hintergrund gerückt zu sein. Dies mag zum einen in der existierenden zweijährigen zeitlichen Spanne bis zum nächsten Meilenstein, der Aufstellung und Anwendungsbereitschaft der Monitoringprogramme, zum anderen aber auch in der derzeit diesbezüglichen doch sehr fachspezifischen Arbeit dieses Umsetzungsschrittes begründet liegen.

Sowohl Bestandsaufnahme als auch die zukünftigen Monitoringprogramme bilden die Grundlage für die Erstellung und Durchführung der Maßnahmenprogramme. Dieser formelle und sich zeitlich erstmalig auf die Jahre 2009 bis 2012 erstreckende Bestandteil der WRRL ist jedoch nach allgemeiner Auffassung unabhängig davon durch begleitende Aktivitäten zu unterstützen, um einen guten Gewässerzustand zu erreichen. Welche Erkenntnisse lassen sich daher bereits heute aus den vorliegenden Ergebnissen und Erfahrungen ableiten? Dabei soll sich die Veranstaltung speziell auch einem besonderen Aspekt der WRRL, den künstlichen und erheblich veränderten Wasserkörpern, widmen, die vor allem in den Flusseinzugsgebieten von Elbe, Oder und Warnow/Peene einen nicht unerheblichen Anteil ausmachen.

Ziel der Erfurter Gespräche ist es, sich zwischen Referenten und Teilnehmern über diese vorgenannten Aspekte in einem intensiven Meinungsdialog auszutauschen, was durch den Seminarcharakter der Veranstaltung unterstützt wird.

## Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Behörden, Städten und Gemeinden, Umwelt- und Wirtschaftsverbänden und Ingenieurbüros, in deren Aufgabenbereich die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie fällt.

## Programm

### Mittwoch, 1. Februar 2006

13:30 **Begrüßung und thematische Einführung**  
*Dr. Michael Weyand, Ruhrverband, Essen*  
*Dipl.-Ing. Holger Diening, TMLNU, Erfurt*

#### Auf dem Weg zum Maßnahmenprogramm

Moderation:  
*Dr. Michael Weyand, Ruhrverband, Essen*

13:40 **Die Ergebnisse der Bestandsaufnahme im europäischen Vergleich – Hinweise für das zukünftige Handeln**  
*Dipl.-Chem. Jörg Janning, Niedersächsisches Umweltministerium, Hannover*

14:20 **Die Entwicklung der Monitoringkonzeption gemäß WRRL und erste Erfahrungen mit der Realisierung am Beispiel von Brandenburg**  
*Dr. Jens Pätzold, Landesumweltamt Brandenburg, Potsdam*

15:00 **Vom kleinen zum großen Schritt – Vorbereitungen zur Aufstellung und Umsetzung des Bewirtschaftungsplans**  
*Dipl.-Ing. Holger Diening, TMLNU, Erfurt*

15:40 Kaffeepause

16:10 **Methoden zur Unterstützung der Aufstellung der Maßnahmenprogramme**  
*Jörn Möltgen, Universität Osnabrück, Osnabrück*

16:50 **Die Schnittstellen der Wasserwirtschaft zu anderen Fachdisziplinen und deren Einbeziehung in den Umsetzungsprozess**  
*Prof. Beate Jessel, Universität Potsdam, Potsdam*

17:30 Offene Diskussion und Zusammenfassung des ersten Tages

18:00 Ende des ersten Veranstaltungstages

### Donnerstag, 2. Februar 2006

#### Die Stellung der künstlichen und erheblich veränderten Wasserkörper

Moderation:  
*MR Helmut Teltscher, TMLNU, Erfurt*

8:30 **Talsperren und ihre Bewertung nach den Anforderungen der WRRL**  
*Dipl.-Chem. Karin Gründig, Landestalsperrenverwaltung des Freistaats Sachsen, Pirna*

9:10 **Unterhaltung der Elbe als Schifffahrtsweg unter Berücksichtigung der WRRL**  
*Bauberrat Hans Bärthel, Wasser- und Schifffahrtsdirektion Ost, Magdeburg*

9:50 Kaffeepause

10:20 **Die Ermittlung des höchsten ökologischen Potenzials – Kriterien, Randbedingungen, Qualitätselemente**  
*Dr. Petra Podraza, Universität Essen, Essen*

11:00 **Rechtssicherheit bei Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie?**  
*RA Klaus Dieter Fröhlich, Bad Honnef*

11:40 **Abschlussdiskussion und Schlusswort**  
*Dr. Michael Weyand, Ruhrverband, Essen*

12:15 Ende der Veranstaltung



## Fax-Anmeldung: 02242 872-135 • Erfurter Gespräche zur Wasserrahmenrichtlinie

**Ja**, ich melde mich zum Seminar *Erfurter Gespräche zur Wasserrahmenrichtlinie* (9509/06) in Erfurt an.

**Ja**, ich bestelle folgende angekreuzte Publikationen (s. Rückseite)

Firma/Behörde
Teilnehmer, Vor- und Zuname, Titel
Straße
PLZ/Ort
Tel./Fax
E-Mail

Datum/Unterschrift \_\_\_\_\_ DWA-Mitgliedsnummer \_\_\_\_\_  
 Ja, ich willige ein, weitere Unterlagen der DWA und GFA (Gesellschaft zur Förderung der Abwassertechnik e.V.) zum Zwecke der Information zu erhalten.  
 Nein, ich möchte künftig keine weiteren Informationen per E-Mail erhalten.

DWA  
 Monika Voigt  
 Theodor-Heuss-Allee 17  
 53773 Hennef